

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie  
**Herausgeber:** Verband Schweizerischer Vereine für Pilzkunde  
**Band:** 11 (1933)  
**Heft:** 3

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

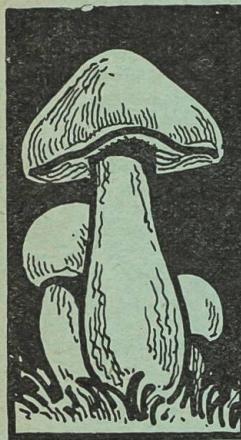
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 15.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR PILZKUNDE



HERAUSGEGEBEN VOM VERBAND SCHWEIZERISCHER VEREINE  
FÜR PILZKUNDE / REDAKTION: BURGDORF  
POSTCHECK-KONTO: IIIb/852

## INHALT:

Seite

<b>Erdsterne. Geaster. Ihre Entwicklung und ihr Bau, ihre Arten und ihr Vorkommen in Mitteleuropa.</b>	33
Von Br. Hennig, Berlin-Südende. Mit vierseitiger Kunstdruckbeilage . . . . .	
<b>Fundortstelle seltener Pilze.</b> Von Dr. F. Thellung, Winterthur . . . . .	42
<b>Erscheinungszeit der Sarcocypha coccinea Jacq., genannt Hühnerchämbeli.</b> Von E. Flury, Kappel	43
<b>Radio-Vortrag über die Pilze.</b> Von Dr. P. Konrad, Neuenburg. Deutsche Übersetzung . . . . .	43
<b>Die Pilzverwertung in der Küche.</b> Von A. L. Müller, Chef de cuisine . . . . .	48

# Es lohnt sich für jeden Pilzfreund

die Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde sorgfältig aufzubewahren. Wir liefern Ihnen hierzu hübsche, passende

## Leinen-Einbanddecken

zum Preise von nur Fr. 1.—.

**Das Einbinden** inklusive Einbanddecke kostet Fr. 2.—

**Sie erhalten dadurch ein gefälliges Nachschlagewerk, das Ihnen Freude bereitet.** Bestellungen sind zu richten an den

Verlag der Zeitschrift für Pilzkunde:

**Druckerei Benteli A.-G., Bern-Bümpliz**

## Zweck und Ziel des Schweiz. Vereins für Pilzkunde:

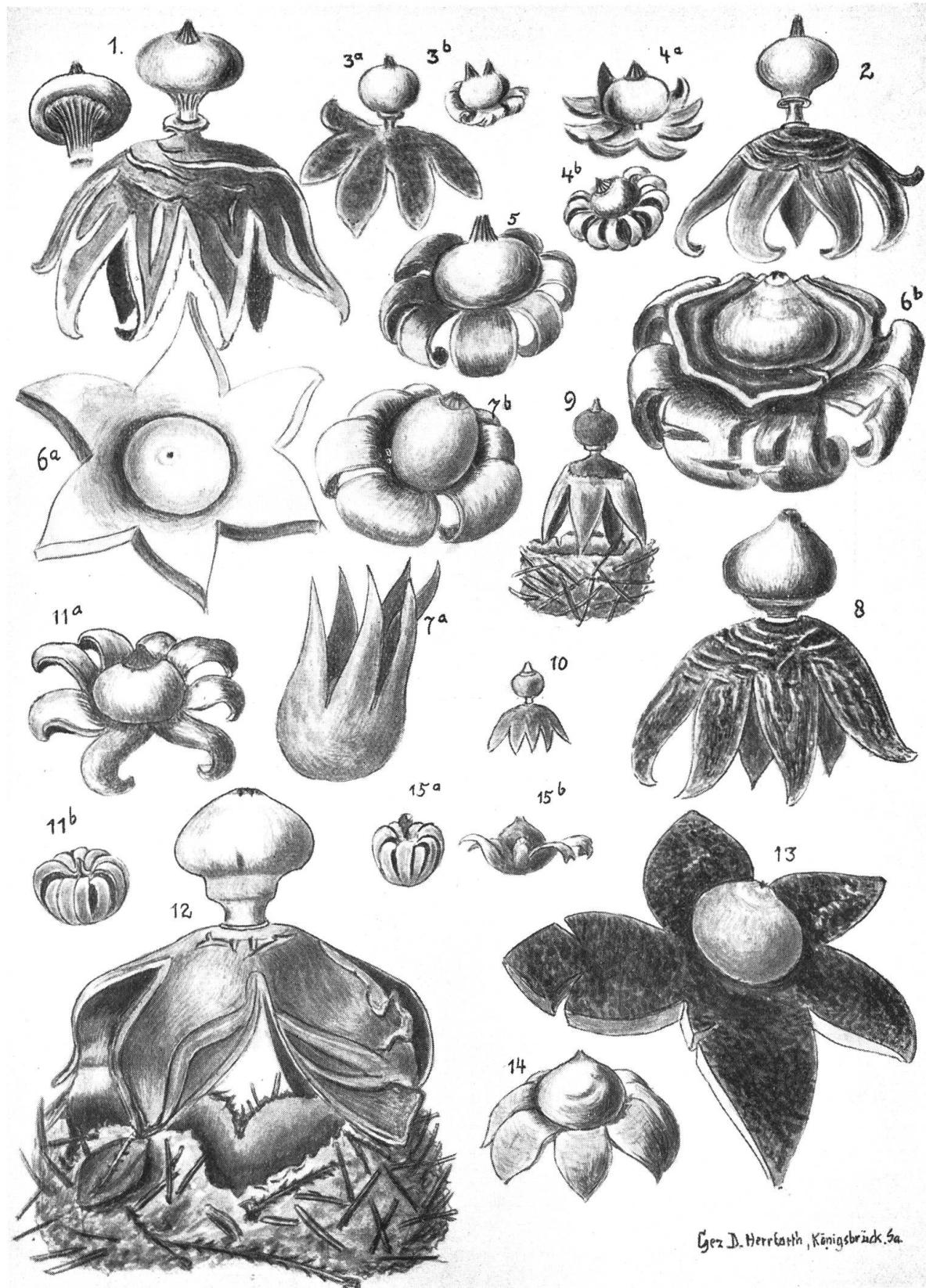
Allgemeine Förderung der volkstümlichen wie wissenschaftlichen Pilzkunde!

## Was bietet der Schweizerische Verein für Pilzkunde?

1. Das obligatorische Vereinsorgan, jährlich regelmässig 12 Hefte.
2. **Verbilligte Veröffentlichung** der Sektions-Nachrichten. Propaganda.
3. Sprachorgan der **Vereinigung der amt. Pilzkontrollorgane der Schweiz** (Vapko).
4. **Unentgeltliche Auskunfterteilung** in jeglichen Pilzfragen (Pilzbestimmung, Nachweis von Literatur, Beratung bei Anschaffung von empfehlenswerten Büchern, von Mikroskopen und übrigem Studienmaterial, Ratschläge usw.).
5. **Vermittlung einschlägiger Literatur.**
6. Vermittlung des örtlichen Anschlusses Gleichgesinnter; Nachweis und Neubegründung von **örtlichen Pilzvereinen**: Anregung und Ermöglichung von Ausstellungen, Vorträgen mit und ohne Lichtbilder usw.
7. Internationaler Zusammenschluss aller Pilzfreunde und -Forscher zur Förderung der Pilzkunde.

**Werbet für den Schweizerischen Verein für Pilzkunde und seine Zeitschrift!**

# Häufigere Erdsterne.

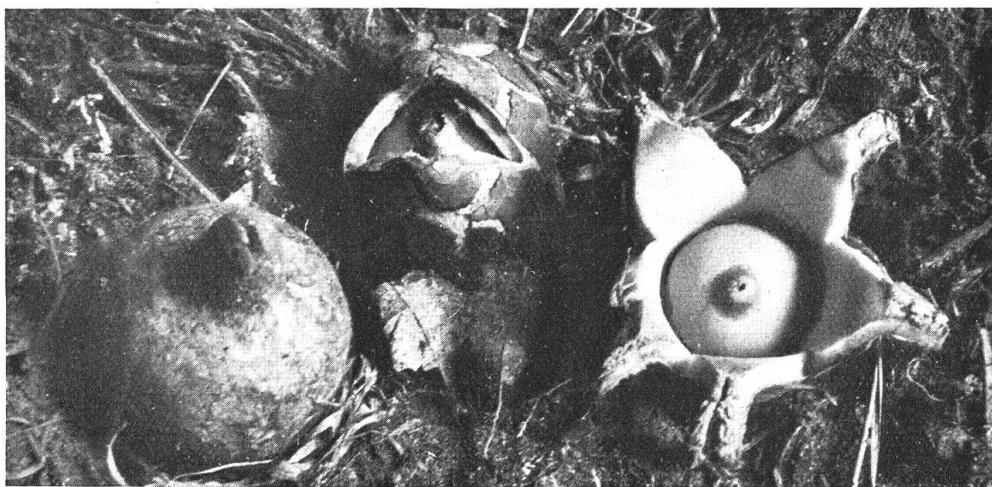


Gez. D. Herrmann, Königsbrück. Sa.

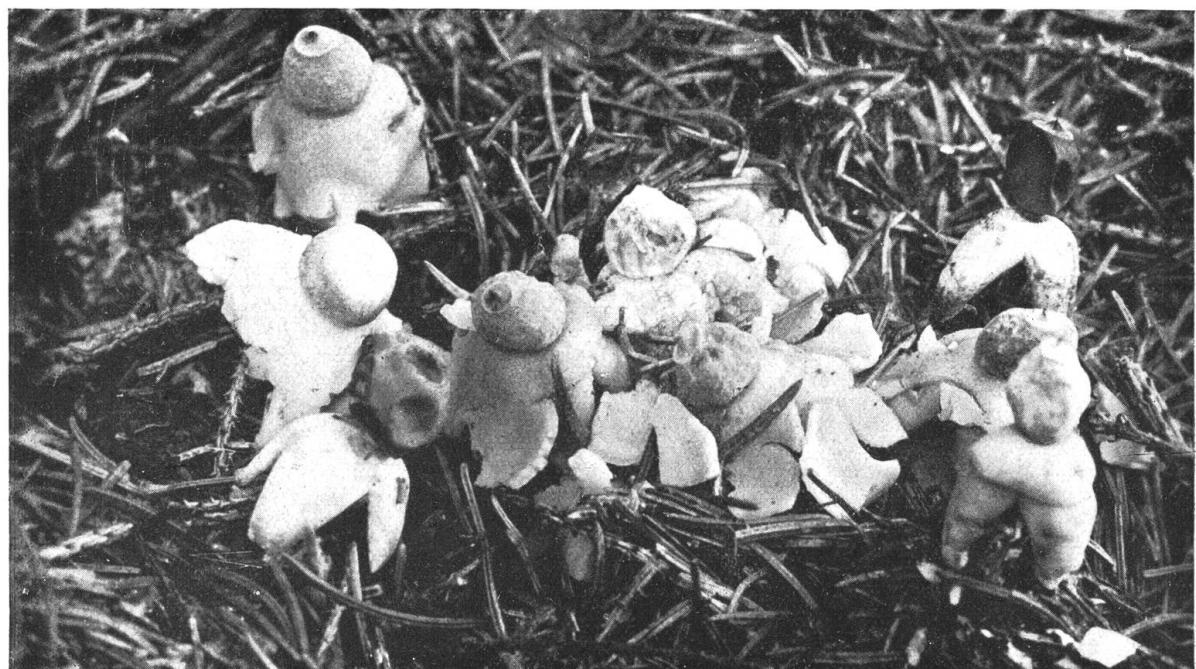
1. Kamm-Erdstern, *G. pectinatus* Pers. — 2. Scheiden-Erdstern, *G. Bryantii* Berk. — 3. Streifen-Erdstern, *G. Schmidelii* Vittad. — 4. Rauher Erdstern, *G. asper* Mich. — 5. Napf-Erdstern, *G. umbilicatus* Fr. — 6. Halskrausen-Erdstern, *G. triplex* Jungh. — 7. Flaschenförmiger Erdstern, *G. lageniformis* Vitt. — 8. Grosser Erdstern, *G. limbatus* Fr. — 9. Kronen-Erdstern, *G. coronatus* (Schaeff.) Schroet. — 10. Zwergerdstern, *G. minimus* Schwein. — 11. Zitzen-Erdstern, *G. mammosus* Fr. — 12. Nest-Erdstern, *G. fornicatus* (Huds.) Fr. — 13. Rotbrauner Erdstern, *G. rufescens* Pers. — 14. Gewimperter Erdstern, *G. fimbriatus* Fr. — 15. Blumen-Erdstern, *G. floriformis* Vitt.



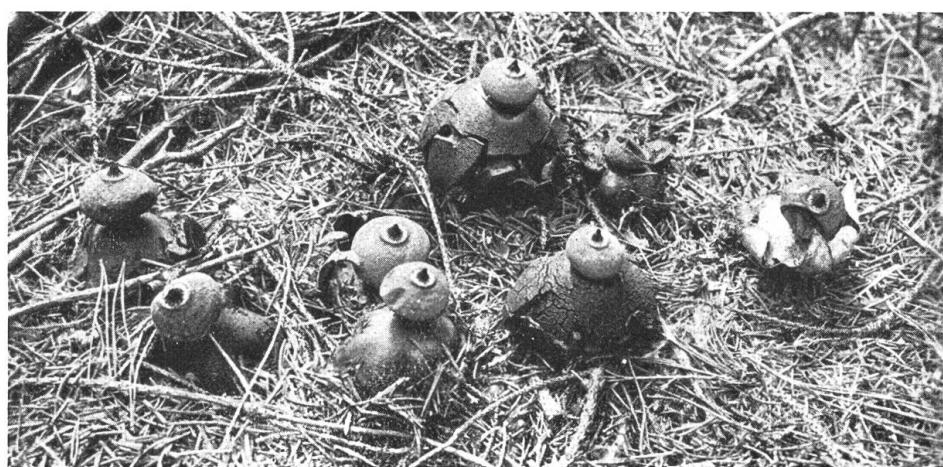
Halskrausenerdstern. Plänterwald bei Berlin-Treptow.



Halskrausenerdstern. Geaster trilepida Jungh. Das Aufbrechen der Knolle.  
Im Laubwalde bei Nauen-Berlin.



Kronenerdstern. *Geaster coronatus* (Schaeff.) Schroet., bei Berlin-Strausberg.



Starkgehöfter Erdstern. *Geaster pseudostriatus* Hollos. Bei Berlin-Strausberg.



Kammererdstern. *Geaster pectinatus* Pers., im Tannengrund bei Berlin-Strausberg.